

AOK NORDWEST  
Die Gesundheitskasse  
Rudolf-Weißmann-Str. 13-15  
24534 Neumünster

BKK-Landesverband NORDWEST  
Süderstraße 24  
20097 Hamburg

IKK Nord  
Ellerried 11  
19061 Schwerin

Knappschaft  
Regionaldirektion Nord  
Millerntorplatz 1  
20359 Hamburg

SVLFG als LKK  
Schulstraße 29  
24143 Kiel

Verband der  
Ersatzkassen e. V. (vdek)  
Landesvertretung  
Schleswig-Holstein  
Wall 55 (Sell-Speicher)  
24103 Kiel

vdek • Wall 55 (Sell-Speicher) • 24103 Kiel

Stadt Neumünster  
Sachgebiet II  
Fachdienst Feuerwehr, Rettungsdienst u. Katastrophenschutz  
Martin Elsler

vdek Landesvertretung  
Schleswig-Holstein  
Telefon: 04 31 / 97 44 1 – 0  
Telefax: 04 31 / 97 44 1 – 23  
Nora Schneider  
Durchwahl: 18  
nora.schneider@vdek.com  
24. September 2019

## Abschluss der Entgeltverhandlungen & Anerkennung des Flächenbedarfs für den geplanten Neubau der NEF-Wache Neumünster

Sehr geehrter Herr Elsler,

wir danken Ihnen für die konstruktiven Entgeltverhandlungen in diesem Jahr. Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass alle Krankenkassen das Verhandlungsergebnis anerkennen und somit der KLN mit den Ist-Kosten 2018, der Hochrechnung 2019 und der Planung 2020, erstellt am 29.07.2019, aus unserer Sicht geeint ist. In der KLN-Verhandlung vom 16. Juli 2019 in Ihrem Hause, verständigten wir uns auf ein weiteres Abschmelzen der Entgeltausgleichsrücklage, weshalb wir die von der Schiedsstelle zum 01.01.2019 festgesetzten Entgelte auch zukünftig beibehalten. Die Krankenkassen möchten an dieser Vorgehensweise festhalten und bitten um abschließende Bestätigung Ihrerseits.

Neben den Entgeltverhandlungen bezogen Sie uns außerdem in die aktuelle Nachbemessung des Rettungsdienstes Neumünster ein, in welcher auch der Bedarf der Notarztvorhaltung neu bewertet wurde. Nach der vorliegenden gutachterlichen Einschätzung wird ein zweites NEF am Standort Neumünster benötigt, woraus sich zusätzliche Flächen für die Planung des Neubaus der NEF-Wache am FEK Neumünster ergeben. Sie übermittelten uns eine aktualisierte Flächenkalkulation für den Neubau der NEF-Wache mit insgesamt 315,79m<sup>2</sup>.

Die Krankenkassen akzeptieren den Einsatz eines zweiten NEFs und dem damit einhergehenden Bedarf einer Gesamtfläche i.H.v. 315,79m<sup>2</sup>. Damit betrachten wir die genannte Fläche als Basis der zukünftigen Mietkalkulation des Standortes.

Bitte informieren Sie uns auch weiterhin über zukünftige Entwicklungen in Verbindung mit dem Neubau der NEF-Wache.

Mit freundlichen Grüßen



Nora Schneider

Referentin Ambulante Versorgung